

Oberfinanzpräsident Hamburg

⌘ F. 179.

Sofie Sara Freyhan

Grindelallee 134 II

( ab Lager: Wiese )

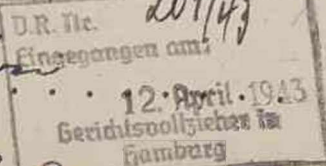
56 D.R. 201 / 1943

Der Oberfinanzpräsident Hamburg  
Vermögensverwertungsstelle  
Aktenzeichen *J. V. 119*

Hamburg, 13, *9. April 43*  
Lagdalenenstraße 64a  
Fernsprecher 44 09 55  
Zimmer

An den Versteigerer *Herrn*

*Gerichtsvollzieher*  
Hamburg



Betrifft:

*1 Kippe in 1. Lt. Lützow - ca 100 qm*

Verstei-  
auftrag

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen  
Reiches eingezogene Wohnungseinrichtung usw. des *früher*

*Wohn. Dom. Freyhan*

wohnhaft gewesen in Hamburg *13*

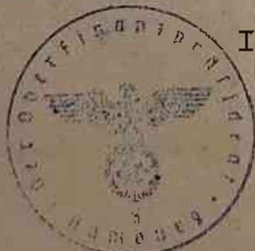
*Grindelallee* . . . Straße Nr. *134 II*  
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung  
zu übersenden und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf  
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Hamburg 11, Rödingsmarkt 83,  
bei der Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr 2/111 oder auf das  
Postscheckkonto Hamburg 11 655 zu dem Kassenzeichen

zu überweisen.

*CS 1010 - Fritz L. C.*

Im Auftrag



*Kimpel*

ab-Lager: *Fr. Wenz, Hamb., Versteigerungsstelle 16*

*Lützow* am *20. Mai 1943*

*Justizinspektor*

Justizinspektor

und  
geb  
unter  
an  
gab  
f  
und

**Gerlach**  
**Gerichtsvollzieher**

Hamburg 36

Dammthorwall 37/41, II. Stock

Zimmer 38.

Telefon: 35 10 51

Postfachdienstkonto: Hamburg

Hamburg, den 28. u. 29. 10. u. 1. 11. 1943.

Lagerbuch-Nr. 127/1943.

~~Index~~

Auf Antrag des Oberfinanzpräsidenten Hamburg

- Aktenz.: F. 179 -

6 D. Reg. 201/1943. pax

**FRIEDRICH WIESE**

vorm. TIEDT & WIESE

Internationale, spez. überseeische  
Möbeltransporte und Lagerung  
Expedition und Schwertransporte

\*

An das

Gerichtsvollzieheramt,

H a m b u r g - 36,

Drehbahn.

Hamburg 6. den 20. Mai 1943

Schäferkampsallee 16

Telefon: Sammel-Nr. 55 40 41 - 42

Di/F.-

Im Auftrage des Oberfinanzpräsidenten, Dienststelle für die  
Verwertung eingezogenen Vermögens, liefere ich Ihnen heute für  
Frau Sara Sofie Freyhan an:

- 1 Kiste und
- 1 Bettsack.

Den Empfang der Gegenstände wollen Sie bitte auf anliegender  
Kopie bestätigen.

Heil Hitler!

Friedrich Wiese  
vorm. Tiedt & Wiese

*Flümming*

3/0325

Baukonto: Dresdner Bank in Hamburg, Dep.-Kasse Grindel, Nr. 41 818. Postfachkonto: Hamburg 123 73

Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.

3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweit versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den etwaigen Ausfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:



# Gerichtsvollzieher

Hamburg 36

Dammthorwall 37/41, II. Stock

Zimmer 38.

Fernsprecher: 35 10 51

Postfachdienstkonto: Hamburg

Hamburg, den 25. u. 26. 19. u. 1. 11. 1943

Lagerbuch-Nr. 127/1943.

~~Index Zwangsversteigerung~~

Auf Antrag des Oberfinanzpräsidenten Hamburg

- Aktenz.: F. 179 -

56 D. Reg. 201/1943. 194x

betr.: die Jüdin Sofie Sara Freyhan,  
Grindelallee 134 II (ab Lager: Wieso)  
~~xxxxxx~~

~~xxxxxx~~

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung der laut Pfändungsprotokoll vom  
19 gepfändeten Gegenstände im Versteigerungs-  
gebäude des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36, — am Ort der Pfändung —, angesetzt worden. Zeit und  
Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch Veröffentlichung  
im hiesigen „Hamburger Tageblatt“, „Hamburger Freudenblatt“ und „Hamburger Anzeiger“ öffent-  
lich bekannt gemacht worden.

Die zur Zwangsvollstreckung stehende Forderung beträgt:

a) Kapital . . . . .	<i>RM</i>	<i>RM</i>
b) festgesetzte Kosten . . . . .	„	„
c) Wechselkosten . . . . .	„	„
d) Zinsen über Reichsbankdiskont . . . . .	„	„
e) Zwangsvollstreckungskosten d. Glbg. . . . .	„	„
f) bisherige Kosten des GVL . . . . .	„	„
	<i>RM</i>	<i>RM</i>

wozu noch die Kosten der Versteigerung kommen.

Nachdem sich eine Anzahl kaufslustiger Personen eingefunden hatte, wurde dieselbe eröffnet:

1. Es handelt sich hier um die Versteigerung gepfändeter Gegenstände.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweit versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den etwaigen Ausfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kap. Geld 5%		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
1.	1 Kiste	Whean	-	50	-	15	
2.	1 vers. Butterglocke	Frige	6	-	-	90	
3.	6 Obstmesser, 6 Obstgabeln	Vennemann	8	-	-	120	✓
4.	div. Teile Bestecke, pp.	Eichler	6	-	-	90	✓
5.	1 Tablett u. 2 Nickelkannen	Grünwald	20	-	3	-	✓
6.	1 <sup>n</sup> Bierwaage u. 1 Ascher	Hempel	5	-	-	45	✓
7.	1 Kasten m/ Nähutensilien u. Knöpfen	Gauß	1	-	-	15	
8.	4 Tassen	Bühlberg	2	-	-	30	✓
9.	4 do.	Mais	2	-	-	30	✓
10.	6 Teller, 4 Unter- 3 Ober- tassen, 1 Milchtopf	Büch.	4	-	-	60	✓
11.	1 Kasten m/ Spielmarken, 1 ? m/ Schachfiguren	Gress	4	-	-	60	✓
12.	3 Tassen	Heymeyer	1	50	-	20	✓
13.	1 Mess. Tablett, 1 Kaffeekanne 3 Ober-, 4 Untertasse	Küfede	4	-	-	60	✓
14.	2 Obstteller, 1 Bonbonniere	Frige	15	-	-	225	✓
15.	1 Kristallschale	Küfede	8	-	-	120	✓
16.	1 Ascher, 1 Wasserglas	Ramm	2	-	-	30	✓
17.	1 Tasche m/ 1 Paar Hausschu- hen	Pinow	2	-	-	30	✓
18.	1 Paar Schuhe	hand	2	-	-	30	✓
			91		13.70		



91-1370

Nr.	Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld 60		Bemerkungen	Bezeichnung
				M	B	M	B		
			Übertrag:						
	18.	2 Handtaschen	de	5	-	75	-		5 Nach
	19.	1 Kaffeewärmer	Gruwald	3	-	45	-		1 Po
	20.		Spich	8	-	150	-		u.
	21.	1 Stores							1 Part
	22.	2 Teile Vorhänge	Gallant	5	-	75	-		2 Kopf
	23.	1 " do.	Gallant	5	-	75	-		1 Steg
	24.	XXXXXXXXXXXX 12 Teile Wäsche	Buhtin	3	-	45	-		1 Kopf
	25.	3 do, teils def.	Huyenge	2	-	30	-		1 Ober
	26.	2 Kissenbezüge	Lamaison	3	-	45	-		
	27.	7 kl. Decken	Erchler	2	-	30	-		
	28.	2 Sofakissen	Heidorn	4	-	60	-		
	29.	1 gr. Sofakissen	Krohne	10	-	150	-		
	30.	1 Umschlagetuch	Heidorn	4	-	60	-		
	31.	1 Morgenrock	Kimmernum	5	-	75	-		
	32.	1 Kleid	Heidorn	10	-	150	-		
	33.	2 Kleid	Gaußow	12	-	180	-		
	34.	1 Morgenrock	Graf	8	-	120	-		
	35.	1 Vorhang	Heidorn	2	-	30	-		
	36.	XXXXXXXXXX Hüfthalter 2	Bosche	2	-	30	-		
				184	-	2765	-		

184-2765

Verhungen	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erlebers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen
			M	N	M	N	
.	5 Nachtjacken	Hinner	10	-	1.50		
.	1 Posten Lumpen, Flicker u. Stoffreste	Hinnermann	5	-	75		
.	1 Partie Kleinigkeiten	Jensen	2	-	30		
.	2 Kopfkissen	Lilke	20	-	3		
.	1 Steppdecke	Lilke	20	-	3		
.	1 Kopfkissen	Reinhold	10	-	150		✓
.	1 Oberbett	Lilke	20	-	3		✓
			271		40.70		p.v.

Der gewöhnliche Verkaufswert und das Meistgebot  
sind beim Ausschreiben angegeben.  
Die Meistgebotspreise sind zur Schluss der Ver-  
steigerungstermine zu zahlen.

Hochachtungsvoll  
Hinner  
Stadtjugendliche.

Hinner

G e r l a c h  
Gerichtsvollzieher  
56 DR 201/43 Lagerb. C 127/43

Versteigerungsabrechnung

über die eingelieferte Wohnungseinrichtung der  
Sofie Sara F r e y h a h n.

wohnhaft gewesen Hamburg, Grindelallee 134 II

Aktenzeichen F 179

Bruttoversteigerungserlös v. 28.10.43. Rm. 271.--

hiervon sind abgesetzt:

6 % Gebühren	Rm.	16.30	
2 % Versicherungskosten		0.55	" 16.85

die verbleibenden Rm. 254.15

werden auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkasse Hamburg No. 11356  
unter dem Aktenzeichen F 179 überwiesen.

Hamburg, den 8. November 1943.

  
Gerichtsvollzieher

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten  
Vermögensverwertungsstelle

H a m b u r g



Gerlach  
Gerichtsvollzieher  
56 DR 201/43 Lagerb. C 127/43

Versteigerungسابrechnung

über die eingelieferte Wohnungseinrichtung der

Sofie Sara Freyhahn,

wohnhaft gewesen Hamburg, Grindelallee 134 II.

Aktenzeichen F 179

Bruttoversteigerungserlös v. 28.10.43.

Rm. 271.--

zuzgl. Kavelingsgeld 15 %

" 40.70

Rm. 311.70

hervon erhält der Oberfinanzpräsident Hamburg

" 254.15

von den verbleibenden

Rm. 57.55

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen:

1. Bekanntm. Kosten ant.  
2. Arbeitslohn ant.

Rm. 0.50

" 5.10

" 5.60

die verbleibenden

Rm. 51.95

sind als Gebühren vereinnahmt.

Rechnungen zu 1 & 2 siehe Akte 56 DR 214/43

*Gerlach*  
Gerichtsvollzieher